H
1

Georg 1066

Landesbücherei * Dessau *

Georgs-B.

460.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-de15-1192015415-567206130-15/fragment/page=2

Die Artickel

so Bischoff võ Bamberg̃k/die zwen Bröbst vnd dẽ Prior Augustiner Ordens zů Nürenberg/gefragt/ alß sie von jm citiert seyn worden/ Vnd der Bröbst vñ Priors antwort 12 Septem: bris Año 1524. in Bãbergk.

Allhie werden verzeychnet die Artickel/ So Bischoff von Bambergk gefragt hatt die zwen Bröbst vnd den Prior Augustiner Ordens/zů Nürenberg/ alß sie võ jhm citiert seyn wörden/ Võ der Bröbst vnnd Prioris antwort.

ERstlich/Ob sie alle Artickell des Heyligen Christlichen Glaubens bekennen vnnd glawben. Antwortt/ Ja wyr glawbenn alle Artickell des Christlichenn Glawbens.

2 Item/Ob sie Seelsorger seyn/Yr vnnd ander Pfarkirchen/ Vnnd ob sie die Personlich verwesen/ vnnd die Sacrament reychen/ durch sie odder yre mithelffer. Antwort/ Wyr seyn regiren vnsere Kirchen/Reychen auch selber die Sacrament sampt vnsern mithelffern.

3 Item/Ob sie allen Leyen das heylig Sacrament beyde Leybs vnnd Blůts Christi reychen/odder dar reychen lassen. Antwort/ Alle die es begeren/reychen wyr das gantz Sacrament/wie es Christus verordnet hatt/vnnd das vnser Conscientz auch also beuolhen hat zů reychen.

4 Item/Ob sie auch die/so das Sacrament entpfahē/ also vor vermanet werden/zů der Peycht/ vnd Rewe aller sünd. Antwort/ Niemandt vermanen wyr zů der Orden Peycht/Sondern lassen eyn Christliche vermanūg

thun durch vnsere mithelffer vor der entpfahung der Sacrament/vnangesehen/ob eyner die Ozen Peychtt thüe/ odder nicht.

5 Item/Warumb sie den langen hergehaltenē brauch der Meß verwandelt haben/vnd das Euangelion vnnd Epistel Teütsch lesen lassen. Antwort Wyr lassen auch das Euangelion vnnd Epistel Teütsch lesenn (der Prior) Vnnd ich die Meß gar Teütsch/da mitt es die vmbstehenden Mügen verstehen.

6 Item/Warumb sie die Kinder Teütsch tauffen/vñ vnterlassen den hergebrachten brauch der Kirchen. Antwort/ Sie Kinder tauffen wyr in vnser sprach/vñ haben noch bißher keyn alten brauch außgelassen.

7 Item/Ob sie durch sich odder jhr verweser die Leüt vnterweysen/das eyner das Sacrament der Olung nicht soll reychen. Antwort/ Sie Krancken welche der Olung begeren/den haben wyrß lassen reychen/haben weder gepotten noch verpoten.

8 Item/Ob sie verpotten haben Vigilg/Seelmeß/ Jartäg/von den verstorbenen zů halten/odder zů verpieten vergünth haben. Antwort/ Keyn Vigilg Seelmeß halten wyr gar nicht mer/vnnd ob eyner soliches begert/vnnd haben wolt/woltten wyrß nicht gestatten.

9 Item/Ob sie Hochtzeyt eynleytten/die im Rechtē verporten vnnd ob sie die scheyden auß eygner gewalt. Antwort/ Was von Gott verpotten/am drittenn Büch Mosi/leytten wyr nicht eyn/Aber waß von menschen

schen verpotten ist/scheydē wyr gar nicht/Sondern leyt-
tens altzeyt eyn / wenn sie es begeren / Auch keyn recht e
Ehe scheyden wyr nicht/Sann was Got zůsammen ge-
fügt hatt/mag keyn mensch scheyden.

10 Item/Ob sie die Tagtzeyt beten nach Bamberger
Bistum. Antwort/ Wyr betten nicht nach Bisch
offlicher Ordnung/Sondern nach vnsers hertzē andacht.

11 Item/Ob sie die Feyertag vnnd Fastag der Heyli-
gen/verpietten zů Fasten vnnd Feyern/nach alter gewon-
heyt. Antwort/ Am Sontag lassen wyr die tag
verkündigen/Aber nicht gepietten/Lassen auch eyn yet-
lichen Feyern vnd essen/was wyr habē/mit vnterscheyd.

12 Item/Ob sie glawben eynem Concilio / Sas doch
rechtlich versamlet würdt / zůnor in den dingenn/ die den
Glawben antreffen/vnd den verstandt Heyliger schrifft
dem man dann schuldig mag gehorsam zů seyn.
Antwort/ So eyn gantz Concilium nach lauth des ey-
nigen vnnd lauttern wort Gottes etwas den Christlichē
Glauben antreffen/beschleüst/ vernemen wyr zů halten/
das wyr dem wort Gottes mer gehorsam deñ den mensch
en schuldig seyn. So sie aber verpieten/das wyder die hey
lige schrifft ist/soll man jhn gar nicht gehorsam seyn.

13 Item/Ob sie nach Ordnung der Kirchen zů Priester
geweyhet worden seyn. Antwort/ Nach Ordnung
der Kirchen seyn wyr zů Priester geweyhet / Prior sagtt/
Leyder Gott erbarms.
14 Item/Ob sie sich erkennen vnter des Bischoffs
Jurisdiction zů seyn. Antwort/ Wyr haben keyn

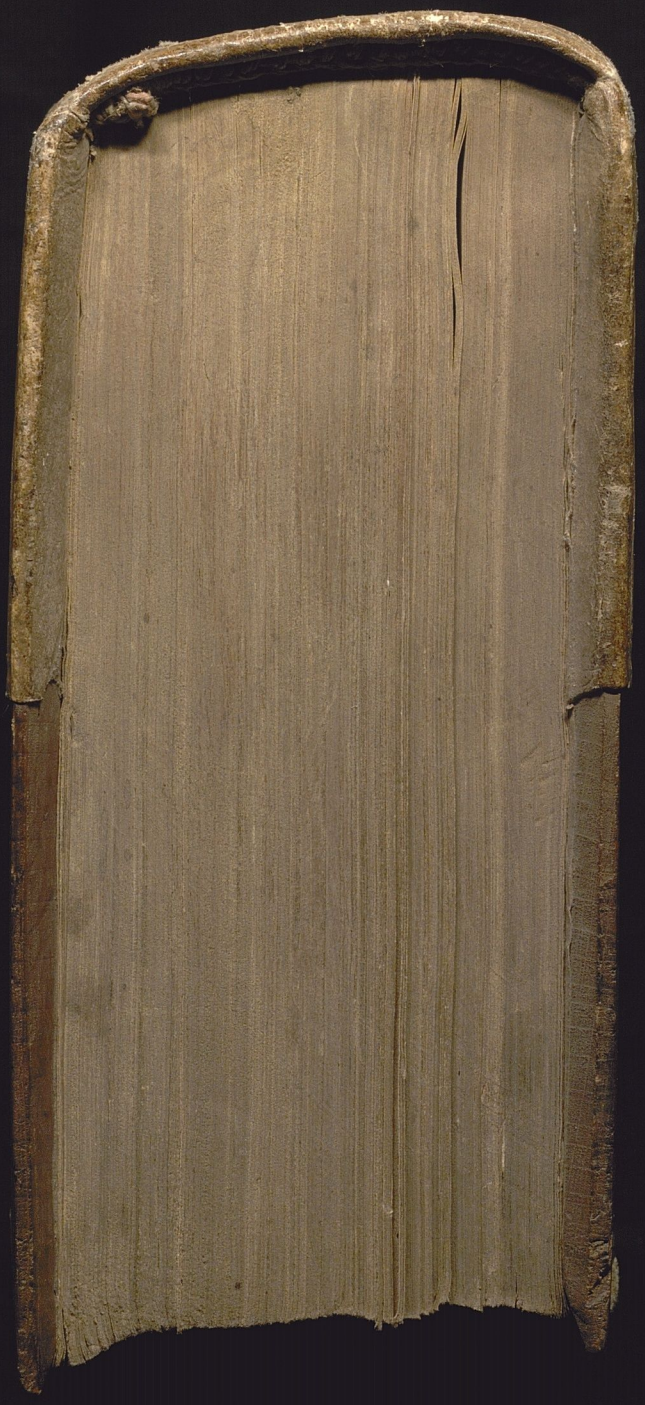
hern/dann Gott allein/Aber vmb des willen seyn wyr al
ler Creatur vnterworffē/also dem nach das vns auch ent-
gegen dem wort Gottes wirt oder wyder vnser gewissen

15 Item/Warumb sie abzihen von dem alten brauch
der Kirchen/vnd seyner Genaden ermanung der weyhe
im zeychen verheyssen haben. Antwort/Wyr bekennē/
das wyr ewer Genaden gehorsam zů seyn/in annemung d
weyhe verheyssen haben/aber das wyr bezeügen durch dz
wort Gottes/das vns anders bewrt vñ thun heysset.

16 Item/Ob sie nichts vor der verenderung od wand-
lung solicher brauch der Kirchen seyner Genadenn bewilli-
gung begert haben. Antwort/ Wyr haben ewer Ge-
naden zůuor der wandlung ersůcht/in sonderheyt von we
gen der reychung der gantzenn Sacrament / wie eůch die
brieff/so E. G. zůgeschickt/anzeygen/auff solchs E. G.
geantwort/ wyr sollen nichts wandeln biß zů eynem
zůkünfftigen Concilion/ Sieweyl aber soliches
Concilium noch vngehaltē / villeycht noch
in weyttern verzůg sich erstrecket/ha
ben wyr die alten gebräuch der
Kirchen verwandelt/vnnd
dieselbigenn nach dem
wort Gottes ge-
richt / Sañ
mann
Gott meher
schuldig ist gehor
sam zů seyn
dañ den men
schen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-de15-1192015415-567206130-15/fragment/page=12

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-de15-1192015415-567206130-15/fragment/page=13



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-de15-1192015415-567206130-15/fragment/page=14

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-de15-1192015415-567206130-15/fragment/page=15

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-de15-1192015415-567206130-15/fragment/page=16

Die Artickel

so Bischoff vō Bam-

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-de15-1192015415-567206130-15/fragment/page=17